

Unsere Empfehlung zur Landtagswahl NRW:

Für eine lebenswerte Zukunft: Stärkt die revolutionäre Arbeiterpartei MLPD!

Für die Wahl: Kritische Wahlempfehlung für „die LINKE“

Liebe Kolleginnen und Kollegen, es ist wieder Wahlkampf – faltenlos lächeln Rüttgers (CDU) und Kraft (SPD) von den Wahlplakaten. Von „Schicksalswahlen“ wird schwadroniert. Merkel sieht die NRW-Wahl furchtsam als „Bewährungsprobe“. Kein Wunder, ganze 23 Prozent sind bei aktuellen Umfragen noch mit ihrer Regierung zufrieden! Würde die schwarz-gelbe Rüttgers-Regierung abgewählt, wäre auch die Bundesratsmehrheit der Berliner Regierung dahin. Zig Vorhaben zur Abwälzung der Krisenlasten auf die breite Masse der Bevölkerung wurden aber bewusst auf „nach die NRW-Wahl“ verschoben: so die Einführung der Kopfpauschale in der Kranken- und Pflegeversicherung, die FDP-Steuerreform, Pläne für eine Pkw-Maut usw. **Auf härtere Zeiten einstellen ist angesagt.**

Rüttgers (CDU) verspricht „weiterhin stabile Verhältnisse“, um zu-

gleich unter anderem die Vernichtung weiterer 12.000 Stelle im öffentlichen Dienst anzukündigen. Die SPD faselt vom „sozialen und gerechten NRW“. Meinen sie wirklich, die 1.639.743 Menschen in NRW, die auf Hartz IV angewiesen sind, hätten vergessen, dass es eine SPD/Grünen-Regierung in Berlin war, die dieses Lohnsenkungs- und Armutsgesetz geschaffen hat? „Aufstieg durch Leistung“ tönt die FDP. Für jeden Arbeiter, der wegen der unerträglichen Arbeitshetze völlig ausgelaugt von der Schicht kommt und dennoch mit weniger Lohn auskommen muss, ist das der reine Hohn.

Furcht vor unruhigen Zeiten!

„Stabile Verhältnisse“ brauchen die Herrschenden für ihre Politik der Abwälzung der Krisenlasten. Aber die Bevölkerung wird sich das nicht einfach gefallen lassen. Gegen die



Schließung von Schwimmbädern und Theatern, gegen die unverantwortliche Atompolitik oder unerträgliche NPD- oder ProNRW-Aufmärsche gingen in den letzten Wochen Tausende im Land auf die Straße. Schüler und Studenten protestieren gegen Studiengebühren, Kopfnoten, Leistungsdruck und Elitförderung.

Die MLPD fördert mit ihren Betriebs- und Wohngebietsgruppen aktiv den Weg des **gemeinsamen Kampfes gegen die Abwälzung der Krisenlasten**. Sie sagt aber auch: Der Kampf um einzelne Anliegen reicht doch längst nicht aus! Wo man hinguckt Krisen: Wirtschaftskrise und Finanzkrise, Umweltkrise, Schuldenkrise, Krise der bürgerlichen Familienordnung, chronische politische Krise. Um eine lebenswerte Zukunft für unsere Kinder und Enkel zu erkämpfen,



Rote Fahne – Wochenzeitung der MLPD

Einzel exemplar 1,50 €

Probeabo vier Wochen kostenlos

Abo mit folgender Zahlungsweise:

5,00 Euro monatlich (nur per Bankeinzug möglich)

15,00 Euro vierteljährlich

27,50 Euro halbjährlich

50,00 Euro jährlich

50 + Euro Förderabo

(z. B. + 25 oder + 50 Euro, frei festzulegen, u. a. zur Finanzierung der Sozialabos)

Sozialtarif für Arbeitslose und Hartz-IV-Betroffene

28,50 Euro Jahresabo Sozialtarif

15,00 Euro Halbjahresabo Sozialtarif

8,50 Euro Vierteljahresabo Sozialtarif

Einzelversand im Umschlag + 0,20 Euro pro Ausgabe, 10,00 Euro im Jahr

Bitte mit Absender einsenden an: Verlag Neuer Weg Alte Bottroper Straße 42, 45356 Essen, Tel.: 0201 25915 • Web-Shop: www.neuerweg.de

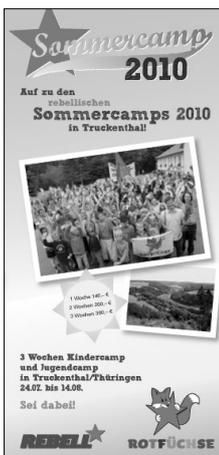
Eine Abbestellung soll vier Wochen vor Ende des Zahlungszeitraums erfolgen.

Mitglied werden in der Partei des echten Sozialismus

Ich möchte:

- Mitglied werden in der MLPD
- Mitglied werden im Jugendverband REBELL
- in einer Initiativgruppe für den Parteaufbau der MLPD mitmachen
- Dauerspender der MLPD werden
- ein persönliches Gespräch
- das Parteiprogramm der MLPD (2,00 Euro)
- informiert werden über

Bitte senden an: Landesleitung MLPD NRW (s. unten)



Auf zu den rebellischen Sommercamps 2010 von REBELL und ROTFÜCHSEN in Truckenthal/Thüringen vom 24. 7. bis 14. 8.!

Infos und Anmeldung: Jugendverband REBELL
An der Rennbahn 2
45899 Gelsenkirchen
Fon 0209 9552448
geschaeftsstelle@rebell.info
www.rebell.info



Für seine Interessen kämpfen und sich organisieren!

Die MLPD unterstützt alle berechtigten Kämpfe der werktätigen Bevölkerung und tritt für die Perspektive einer sozialistischen Gesellschaft ein. Mit ihrem Jugendverband REBELL organisiert sie die Rebellion der Jugend.

Wer etwas ändern will, muss sich organisieren.

Herzlich willkommen in MLPD und REBELL!

Fortsetzung von S. 1

brauchen wir eine **grundsätzliche Veränderung**. Die Jagd nach Maximalprofit, Ausbeutung und Unterdrückung muss abgeschafft werden und der gesellschaftliche Reichtum denen zugute kommen, die ihn erarbeiten – die Zeit ist reif für den **echten Sozialismus!** Wer eine lebenswerte Zukunft will, der muss die MLPD stärken! Herzlich willkommen!

Wahlempfehlung der MLPD

Zweifellos kommen härtere Zeiten. Das verlangt den breiten kämpferischen Zusammenschluss gegen Regierung und Monopole. Zur Landtagswahl

empfiehlt die MLPD mit der **Zweitstimme** dieses Mal „Die LINKE“ zu wählen. Sicherlich sind ihre Vorstellungen von einem „radikalen Kurswechsel“ ohne die Abschaffung des Kapitalismus illusionär. Aber sie vertritt in ihrem Wahlprogramm wichtige Forderungen, die die MLPD seit vielen Jahren propagiert wie insbesondere die 30-Stunden-Woche bei vollem Lohnausgleich, 10 Euro Mindestlohn, das Verbot der NPD und den Abzug der Bundeswehr aus Afghanistan. Bei der **Erststimme** kommen neben Kandidaten der Linkspartei gegebenenfalls auch Direktkandidaten von DKP, ÖDP oder Piratenpartei in Frage, sofern sie für eine gleichberechtigte, überparteiliche Zusammenarbeit ohne antikommunistische Ausgrenzung der MLPD stehen.

Vor 90 Jahren – revolutionäre Kämpfe an Rhein und Ruhr

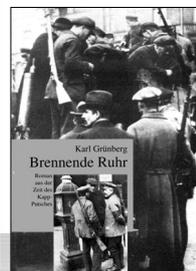
In Schulbüchern nicht oder nur verzerrt zu erfahren. Vor 90 Jahren, im März 1920, brachte der bewaffnete Arbeiteraufstand im Ruhrgebiet eine faschistische Militärdiktatur, den „Kapp-Putsch“, zu Fall. Die Rote Ruhrarmee, vorwiegend aus Berg-

und Stahlarbeitern, forderte „nicht nur die monarchistische Reaktion zu beseitigen, sondern die Wurzeln allen Elends und aller Not, den Kapitalismus, zu beseitigen, die Ausbeutung auszurotten...“ (Aufruf der KPD vom 14. März 1920)

Passend dazu zwei Bücher und eine Musik-CD zum Paketpreis von 30 Euro



„Sturm auf Essen“, Roman von Hans Marchwiza, 1930, antiquarisch, 352 Seiten, 5 Euro



„Brennende Ruhr“, Roman von Karl Grünberg, 1928, 253 Seiten, 13 Euro



„März 1920 – Lieder der Märzrevolution“, Die Grenzgänger & Frank Baier, 17,90 Euro

Alles zu bestellen bei:

People to People GmbH • Hauptstraße 40 • 45879 Gelsenkirchen Tel.: 0209 1487771
Webshop: www.people-to-people.de • E-Mail: zentrale@people-to-people.de



Das Buch

mit der Hintergrundanalyse zur größten Weltwirtschafts- und -finanzkrise des Kapitalismus. Sie hat sich seither Seite für Seite bestätigt.

Verlag Neuer Weg, Alte Bottroper Str. 42, 45356 Essen, verlag@neuerweg.de
Webshop: www.people-to-people.de

Die Broschüre

als aktuelle Ergänzung zu den neuen Fragen, die die Krise aufwirft ...

... um die heutige komplizierte Situation zu verstehen und zu verarbeiten!

Stefan Engel, **Götterdämmerung über der „neuen Weltordnung“**, 592 Seiten, Taschenbuch 14,80 Euro
Stefan Engel, **Bürgerliche politische Ökonomie vor dem Scherbenhaufen** – Einige Ergänzungen zur marxistisch-leninistischen Krisentheorie, 52 Seiten, 2,00 Euro

Landesleitung MLPD NRW: Friedrich-Ebert-Str. 3 • 40210 Düsseldorf • Fon 0211-3558303 • E-Mail: nrw@mlpd.de